

«bike2school» - mit dem Velo zur Schule

Die Mitmach-Aktion für Schulen: 9-mal um die Welt geradelt

Die erste nationale Aktion «bike2school» von Pro Velo Schweiz war ein voller Erfolg. 3000 Schülerinnen und Schüler aus 19 Kantonen haben 2008 mitgemacht und dabei über 350'000 km mit dem Velo zurückgelegt. Ziel von «bike2school» ist es, die Kinder für das Velofahren zu begeistern. Auch 2009 wird die Aktion wieder durchgeführt: zwischen den Sommer- und Herbstferien sollen Schülerinnen und Schüler ab der 4. Klasse zur Schule radeln. Dabei winken tolle Einzel- und Teampreise.
(Sprache: deutsch und französisch)

Weitere Informationen:

Projekt bike2school
Pro Velo Schweiz

www.bike2school.ch
www.pro-velo.ch

« bike2school » - à vélo à l'école

Neuf fois le tour de la terre : c'est le résultat de la participation 2008

La première édition de l'action « bike2school », organisée par Pro Vélo Suisse, a été un succès. 3000 élèves de 19 cantons ont participé à ce concours en 2008, en parcourant quelque 350'000 kilomètres. L'objectif de cette initiative était de motiver les enfants à faire du vélo. L'action est reconduite en 2009: entre les vacances d'été et les vacances d'automne, les enfants et adolescents de la 4^e à la dernière année du secondaire supérieur sont encouragés à pédaler pour se rendre à l'école, récoltant ainsi des points dans l'alléchante perspective de gagner des prix collectifs et/ou individuels. (langue: allemand et français)

Pour plus d'informations:

Projet bike2school
Pro Vélo Suisse

www.bike2school.ch
www.pro-velo.ch

26.01.2009

Nationaler Verband für die
Interessen der Velofahrenden
Bollwerk 35 | Postfach 6711
CH-3001 Bern

Tel 031 318 54 11 | Fax 031 312 24 02
info@pro-velo.ch | www.pro-velo.ch
PC 34-2641-5



Medienmitteilung vom 13. November 2008

Aktion «bike2school» - mit Spass 9-mal um die Welt geradelt!

Mit dem Velo zur Schule: 3000 SchülerInnen aus 19 Kantonen haben bei der ersten nationalen Aktion «bike2school» von Pro Velo Schweiz teilgenommen. In über 200 Klassenteams haben die Teilnehmenden zwischen den Sommer- und Herbstferien über 350'000 Kilometer zurückgelegt. Vielfältige Begleitaktionen haben Pfiff in die Schulstuben, Pausenhöfe gebracht und auf Ausflügen gezeigt, wie viel Spass Velofahren machen kann.

Zwischen den Sommer- und Herbstferien fuhren Kinder und Jugendliche ab der 4. Klasse bis und mit Abschluss des Gymnasiums während vier Wochen mit dem Velo zur Schule und erstrampelten sich Punkte im Wettbewerb um Team- und Einzelpreise. Dass dabei Kreativität und Spass nicht zu kurz kamen, zeigten die mehr als 200 eingereichten Begleitaktionen.

Begleitaktionen mit Pfiff

Die Begleitaktionen dienten dazu, das Velofahren zu thematisieren und als lustvolles Verkehrsmittel mit Bewegung, Sicherheit, Gesundheit und Ernährung zu verknüpfen. Die Durchführung einer Begleitaktion wurde mit Zusatzpunkten belohnt und erhöhte somit die Chancen auf den Punktesieg.

So wurden während der Aktion Hunderte von Velos geputzt, zusammen mit den lokalen Velohändlern Velochecks und Reparaturkurse durchgeführt und Helmaktionen organisiert. Einige Klassen nutzten die Aktion «bike2school», um Schulausflüge per Velo zu unternehmen. Oder der Pausenplatz diente dazu, Gleichgewichtssinn, Geschicklichkeit und Motorik zu schulen und sich in Mutproben zu messen.

Warum mit dem Velo zur Schule?

Mit der Aktion «bike2school» reagiert Pro Velo Schweiz auf den Rückgang der

Ich fand bike2school gut für diejenigen, die meistens mit dem Auto gebracht werden. Ich selber laufe meistens. Ich werde praktisch nie gebracht. Ich fand es toll!!!

Tim, 6. Klasse, Bellach

Am Dienstag fuhren wir mit dem Velo zu jedem Schüler nach Hause. Wir erfuhren, dass viele Schüler einen weiten Schulweg haben.

Martin, 1. Sek., Necker

Wir putzten etwa 50 Velos. Wir haben bemerkt, dass Velo putzen ziemlich anstrengend sein kann und man sehr genau arbeiten muss. Aber wir putzten sehr sauber, fleissig und hatten viel Spass dabei!

Tina, Claudia, Salome, 4. Klasse, Kiesen

Velonutzung bei Kindern und Jugendlichen. Sie lehnt sich an die Aktion bike to work an, die im Juni über 45'000 Pendlerinnen und Pendler motiviert hatte, für den Arbeitsweg das Velo zu nutzen. Ein weiteres Ziel von «bike2school» ist es, dem zunehmenden Bewegungsmangel zu begegnen. Die Kinder und Jugendlichen werden durch das Velo fahren auf dem Schulweg unabhängiger, selbstständiger und erarbeiten sich wichtige Sozialkompetenzen.

Ich musste jeden Tag zwei grosse Hügel hinauffahren, aber es war nicht so schlimm. Man braucht einfach viel Kraft und man bekommt auch noch Kraft. Es hat mir sehr Spass gemacht beim bike2school-Wettbewerb.

Livio, 6. Klasse, Bellach

Dreifacher Gewinn

Dass Velofahren gesund ist und Spass macht, ist das eine. Die glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner freuen sich aber ebenso auf die Preise: so fährt die Klasse 2a „take it easy“ der Sekundarschule Sarmensdorf für ihre während der Aktion insgesamt 8017 gefahrenen Kilometer einen Tag in den Europapark nach Rust. Die 2. Real in Neukirch, Punktesiegerin der Aktion, wird einen lustigen Tag im Aquaparc in Le Bouveret verbringen.

«bike2school» 2009 beginnt schon im Frühling

Pro Velo Schweiz will den Bedürfnissen der Lehrpersonen und Klassen nach individueller Jahresplanung entgegenkommen. Aus diesem Grund wird die Aktion 2009 sowohl im Frühling wie im Herbst stattfinden.

Die Aktion «bike2school» wurde unterstützt vom Bundesamt für Gesundheit (BAG), der Beratungsstelle für Unfallverhütung (bfu) und Gesundheitsförderung Schweiz, den Kantonen AG, BE, BL, BS, FR, GR, JU, SH, SO und ZG sowie namhaften Wettbewerbssponsoren. Medienpartner sind SPICK und Kidy swissfamily.

(2996 Zeichen)

Mehr Informationen auf: www.bike2school.ch

Teilnehmende Schulen: <http://www.bike2school.ch/de/teilnahme/koordinatorin.html> und Anhang

Wettbewerbssieger: <http://www.bike2school.ch/de/wettbewerb/wettbewerbssieger.html>

Beispielhafte Begleitaktionen: <http://www.bike2school.ch/de/news/bike2school-konkret.html>

Auskunft

Marianne Fässler, Projektleiterin bike2school, Tel. 031 318 54 15 oder 079 426 02 06
marianne.faessler@pro-velo.ch

Pro Velo Schweiz ist der nationale Dachverband der Velofahrenden in der Schweiz. Er vertritt die Interessen der Velofahrerinnen und Velofahrer auf gesamtschweizerischer Ebene. Ihm sind mehr als 30 Regionalverbände mit über 25'000 Einzelmitgliedern angeschlossen.

Die Zahlen zur Aktion bike2school 2008:

Schulen:	
Angemeldet	83
Aktion erfolgreich abgeschlossen	67
Klassen:	
Angemeldet	230
Aktion erfolgreich abgeschlossen	204
Klassen, aus denen alle SchülerInnen teilgenommen haben	64
Klassen, die mind. eine Begleitaktion organisiert haben	103
Teilnehmende:	
velofahrende SchülerInnen	2830
velofahrende Lehrpersonen	190
Total erfasste Kilometer (von 85% der Teams)	338'767



Rückblick bike2school 2008

Ausgangslage

Nachdem von verschiedenen Schulen eine Teilnahme bei der Aktion bike to work angeregt wurde, entschloss sich Pro Velo Schweiz, im Herbst 2007 eine Pilotaktion bike2school im Kanton Basel-Stadt, sowie an Schulen von in Kreuzlingen, Baldegg und Sarnen durchzuführen. bike2school 2008 fand – dann erstmals auf nationaler Ebene im deutschen und französischen Sprachraum statt.

Mit bike2school setzten sich im Herbst 2008 landesweit Schülerinnen und Schüler – oft zusammen mit ihren Lehrpersonen - ab der 4. Klasse während vier Wochen auf dem Weg zur Schule aufs Velo. Dabei gab es nicht nur Punkte im Wettbewerb um Klassen- und Einzelpreise zu gewinnen, vielmehr wurde dabei auch Fitness, das Üben des Verhaltens im Verkehr und das Erlebnis im Team gefördert.

Allgemeine Zahlen

Schulen:	
Angemeldet	83
Aktion erfolgreich abgeschlossen	67
Klassen:	
Angemeldet	230
Aktion erfolgreich abgeschlossen	204
Klassen, aus denen alle SchülerInnen teilgenommen haben	64
Klassen, die mind. eine Begleitaktion organisiert haben	103
Teilnehmende:	
velofahrende SchülerInnen	2830
velofahrende Lehrpersonen	190
Total erfasste Kilometer (von 85% der Teams)	338'767



Engagement der Kantone als Multiplikator

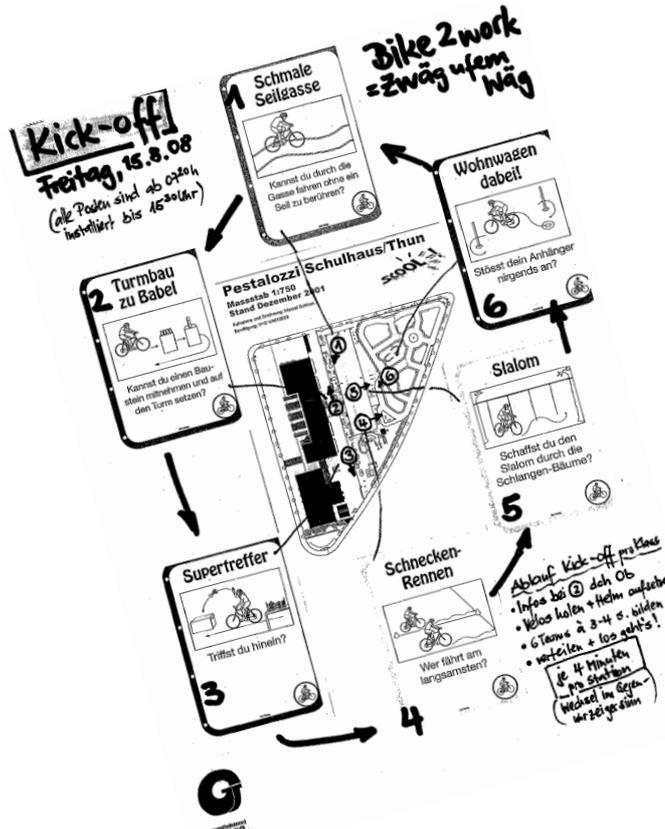
Lange vor Beginn der Aktion stand fest, dass sich 7 Kantone (BE, AG, SO, FR, GR, ZG, JU) mit einem Pauschalbeitrag für die kostenlose Teilnahme der Schülerinnen und Schüler in ihrem Kantonsgebiet engagieren würden. Weitere drei Kantone (BS, BL, SH) übernahmen die Teilnehmerbeiträge der Schulen im jeweiligen Kanton. Das finanzielle Engagement und die von den Kantonen unternommenen Kommunikationsmassnahmen wurden von unterschiedlichem Erfolg gekrönt.

Kanton	Schulen	Klassen	erfasste KM
AG	4	7	23'113
AI	1	1	n.e.
AR	1	1	5'718
BE	20	77	107'557
BL	1	5	6'055
BS	1	4	n.e.
FR	3	12	16'296
GE	1	3	2'415
GR	1	4	5'137
JU	3	6	5'662
LU	2	3	3'122
OW	1	18	23'954
SG	6	12	29'668
SH	6	9	5'787
SO	1	1	648
TG	2	13	36'666
VS	2	3	2'587
ZG	2	3	6'540
ZH	10	22	57'842



Begleitaktionen als Erfolgsfaktor

Nicht nur die Anzahl der von den Schulen und Klassen durchgeführten Begleitaktionen hat die Erwartungen übertroffen, sondern auch deren Qualität, Vielfalt und Kreativität!



Bike2school

Ich fand es interessant und toll bei Bike2school mitzumachen. Ich ging jeden Tag mit dem Fahrrad zur Schule. Toll das es solche Aktionen nach gibt. Wir gingen sogar mit der Schule in die Badi.

Velotour Lieblingsplätze

Am Dienstag 02.09.08 gingen wir auf eine Velotour damit wir unsere Lieblingsplätze zeigen konnten. Zuerst mussten wir es auf einer Karte (von Kiesen und Jaberg) einzeichnen. Als alles geplant war, konnten wir unser Projekt starten.

Zuerst waren wir in Kiesen bei Colin. Wir fuhren zu ihm nach Hause. Dort sahen wir Kaninchen und Meerschweinchen. Danach radelten wir durch einen Kreislauf zu Tinas Lieblingsplatz. Der war auf einem Bauernhof bei ihrer Grossmutter in Kiesen. Nach Tinas Lieblingsplatz gingen wir zu Claudias und Salomes Lieblingsort. Es war ein schöner Ort im Wald, wo die Rothachen und Aare fließt. Ein paar Minuten konnten wir die Stille geniessen. Bevor wir Sandras Lieblingsplatz besichtigten konnten, bekamen wir als Stärkung einen Apfel von ihrer Mutter. Mmmh, war der fein! Wir sahen verschiedene Tiere zum Beispiel Ziegen, Kaninchen, einen Hund, etc. Nach Sandras Lieblingsplatz fuhren wir wieder eine Steigung hinauf. Wir mussten sehr vorsichtig fahren, da es viele Lastwagen hatte, die in die Kiesgrube wollten. Wir kamen alle gut zu einem Biotop, das war der Lieblingsplatz von Natascha und Tamara. Dort hatte es viele Pflanzen, die sehr hoch waren. Sie hatten diesen Platz gewählt, weil es dort sehr ruhig ist und es manchmal viele Frösche zum Beobachten und Bewundern hat. Bevor wir zum letzten Lieblingsplatz radelten mussten wir bei einem langen Tunnel vorbeigehen. Als wir beim Lieblingsplatz ankamen, erzählte uns Lukas, dass er hier oft Hornuss spielt. Er zeigte uns die Ausrüstungen. Er zeigte uns z.B. einen Hornuss, Schindel und noch einen Helm. Da wir den letzten Platz in Jaberg besichtigten, durften die Jaberger schon ein bisschen früher nach Hause gehen. Die Kiesener fuhren wieder zurück nach Kiesen.

Text von Natascha, Sandra und Tamara



Sammelbestellung für eine gute Beleuchtung an deinem Velo!

Damit du bei Dunkelheit besser sehen kannst und gleichzeitig von anderen besser gesehen wirst, starten wir im Rahmen des Projekts Bike2School eine Sammelbestellung für eine gute Beleuchtung am Velo!

Dazu hat uns der Bike Shop MAHU eine Offerte gemacht:

Vorname	Name	Klasse	Smart Polaris LED's mit Rücklicht (mit Batterien)	Smart Halogen mit Rücklicht 20.- (ohne Batterien)	Smart Polaris LED's ohne Rücklicht Ca. 22.-	Smart Nur Rücklicht Ca. 8.-





2. Velotag

Am 9. September führten wir beim Schulhaus einen Velotag durch. Am Morgen haben die Kinder an alten Rädern gelernt Reifen zu flicken, Ketten einzuhängen und sie haben ihre Velos geputzt! Am Nachmittag stand ein Geschicklichkeitsparcours auf dem Programm, mit einem abschliessenden Duathlon rund ums Schulgelände. Auch hier einige Zitate:

„Es war lustig, im Wasser nach Löchern zu suchen“ „Mein Hände waren schwarz wie die von einem Kaminfeger“ „Wir mussten blind unser Velo finden“ „Auf dem Velo Bälle fangen ist schwierig“ „Beim Duathlon durfte ich endlich mal schnell fahren“ „Ein Duathlon ist sehr anstrengend“ „Nach dem Rennen konnte ich kaum den Helm anziehen, weil ich so zitterte vor Anstrengung“ „Dieser Tag hat Spass gemacht“ „Zum Glück kann ich jetzt selber die Kette einhängen“



Bike 2 school

Begleitaktion 1: Veloputztag und Check

Als Vorbereitung auf das Velolager haben wir jeweils in der Halbkasse alle Velos geputzt und geölt. Anschliessend habe ich als Lehrer jedes Velo auf die Fahrtfähigkeit (Luftdruck, Kette ölen, Gangschaltung, Bremsanlage, Licht, Nummer, Sattelhöhe etc.) überprüft und eine Probefahrt gemacht. Diejenigen, welche schon fertig waren, haben den Kollegen geholfen und haben anschliessend Geschicklichkeitsspiele mit dem Velo gemacht (Absteigerlis, Balancieren, etc.)



bike2school Aktion free-E-Bike für Lehrkräfte

Liebe KollegInnen

Wie bereits früher angekündigt können wir euch im Rahmen der Aktion bike2school eine Gratisausleihe eines **Flyer E-Bikes** offerieren.

Dank grosszügigem Entgegenkommen des lokalen Flyer-Verreters VISIONEN (Nägelgasse 1A) und der Flyer-Herstellerin Bike Tec AG in Kirchberg stehen in der ersten und zweiten Septemberwoche 1-2 E-Bikes (Elektrovelos) zur Gratisausleihe für Lehrkräfte zur Verfügung!

Was bietet mir die Aktion free-E-Bike?

Jeden Tag können 1-2 Lehrkräfte am Abend mit einem E-Bike nach Hause fahren und am nächsten Morgen wieder in die Schule radeln. Ziel ist, dass jeden Tag eine andere Lehrkraft die Gelegenheit hat, ein Elektrovelo auf dem persönlichen Arbeitsweg auszusprobieren. Sofern ein E-Bike frei ist, ist auch eine zweite oder dritte Gratisausleihe möglich.

Wann läuft die Aktion?

Ab Dienstag, 2. September, steht ein erster Flyer zur Verfügung, ab Donnerstag, 4. September ein zweiter. Das Angebot in der zweiten Septemberwoche (1 oder 2 Flyer) richtet sich nach der Nachfrage.



DIPLOM

Montag
Distanz: 40 km
Durchschnittsgeschwindigkeit: 18 km/h
Fahrzeit: 3 h 12 min

Mittwoch
Distanz: 23,670 km
Durchschnittsgeschwindigkeit: 23,22 km/h
Fahrzeit: 1 h 4 min
Nennen vom Bahnhof bei Rappe,
über das alte Bad Pfäfers nach Valens.

Herzliche Gratulation

Donnerstag
Distanz: 97,390 km
Durchschnittsgeschwindigkeit: 18,23 km/h
Fahrzeit: 5 h 38 min

Freitag
Distanz: 96,500 km
Durchschnittsgeschwindigkeit: 18,09 km/h
Fahrzeit: 5 h 7 min
Die Organisation

Total: 263 km, 13 h 58 min

Nadine bestand die Tour de St. Gall vom 1. bis 5. September 2008 mit Bravour.



Bike to school, Dienstag, 2. September 2008
Bericht

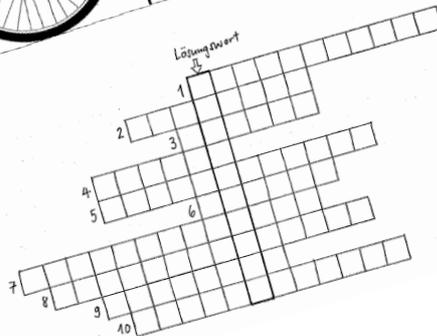
Unten stehend der erste Teil des Elternbriefs mit der Tourroute:
Sehr geehrte Eltern

Unsere Schule macht am Projekt Bike2school mit. Ziel ist es, dass Jugendliche häufiger mit dem Velo zur Schule kommen.

Im Rahmen des Projektes organisiert die 1. Sek eine Begleitaktion. Dabei besuchen wir per Velo das Zuhause aller Schülerinnen und Schüler unserer Klasse. Der Unterricht fällt am Dienstag aus. Wenn das Wetter mitspielt, führen wir die Velotour bereits am nächsten Dienstag durch. Zmittag essen wir beim Picknickplatz im Steinwäldli in Mogelsberg. Bitte geben Sie Ihrem Kind entweder etwas zum Picknick (z.B. Sandwiches) und genügend Getränke mit. Uns würde es natürlich sehr freuen, wenn da und dort eine Getränk oder eine kleine Zwischenverpflegung angeboten würde. Geben Sie doch bitte vorher Bescheid, damit ich in der Routenplanung genügend Zeit einrechnen kann.

Der provisorische Zeitplan sieht folgendermassen aus (es kann durchaus zu Zeitverschiebungen kommen):

Name	Ort	Ungefähre Ankunftszeit
Schule	OZ Necker, Start	08.00
Luka Dunjic	Schulweg 3	08.01
Mirjam Hagmann	Adelbach	08.10
Virginia Faust	Oberwilerstr. 392	08.55
Zoe Stillhart	Hofstr. 5 Winetshof	na na



Kurzbeschreibung

Datum Donnerstag, 18. Sept. 2008
Dauer 90 Min. plus gemeinsame Znünipause dazwischen
Bemerkung Die Lektion wird nur mit der 4. Klasse abgehalten.

Ablauf

- Schmetterlings - OL
 - 2-er Gruppen werden mit Hilfe der Jasskarten gebildet
 - 6 Posten müssen angefahren werden
 - an jedem Posten müssen Aufgaben zum Thema Velo gelöst werden
 - die Posten müssen mit Hilfe des Ortsplanes gefunden werden
- Posten
 - 1 Welche Aussagen sind richtig, welche sind falsch?
 - 2 Verschiedene Verkehrssituationen
 - 3 Verkehrssignale bestimmen
 - 4 mit OL – Zange lochen
 - 5 Fahrradteile bezeichnen
 - 6 Unterwegs! Welche Antwort ist richtig?





Fazit

Die erstmals national durchgeführte Aktion bike2school 2008 kann bezüglich Qualität und geografischer Ausbreitung als erfolgreich angesehen werden, die Teilnehmerzahlen haben nicht ganz den Erwartungen entsprochen. Die Projektleitung wird alles daran setzen, bike2school auszubauen und weiter zu entwickeln, damit das Velofahren auf dem Schulweg zur Selbstverständlichkeit wird.

bike2school 2009

Die Aktion bike2school 2009 findet wiederum zwischen den Sommer- und Herbstferien statt. Geplant ist die Einführung eines Spezialpreises für Schulen, der Schulen, Schulleitungen und Schulbehörden für ihr ausserordentliches Engagement im Bereich Infrastruktur, Aktionen und Kommunikation belohnt.

Bern, im Januar 2009

Marianne Fässler
Projektleiterin bike2school
Pro Velo Schweiz / Bollwerk 35 / Postfach 6711
3001 Bern
Tel. 031 318 54 15
marianne.faessler@pro-velo.ch
www.pro-velo.ch
www.bike2school.ch